
Subject: HT in Türkei - 20J. NW 3

Posted by [haarausfall94](#) on Sun, 27 Apr 2014 17:35:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Abend liebes Forum,

ich wende mich an euch weil sich meine Pläne eine Haartransplantation durchführen zu lassen langsam konkretere Vorstellungen erreichen.

Ich benutze nun seit ca. 8 Monaten Regaine (1x Abends) und seit ca. 3 Monaten Finasterid (2Tage on 1 Tag off). Zu Anfang habe ich unter einer verringerten Libido und gelegentlichen Hodenschmerzen gelitten, diese Nebenwirkungen sind mittlerweile verschwunden. Vor ein paar Wochen habe ich auch begonnen Ket-Shampoo zu benutzen. Bis dato habe ich wahrnehmen können das der Haarausfall bzw. die Lichtung des Oberkopfes sich verlangsamt hat. In den Geheimratsecken hatte sich vor der Finasterid Einnahme ein Haarflaum entwickelt, welche nach der Finasterid Einnahme dann auch darüber hinaus ging und erkennbar längere und kräftigere Haare nachgewachsen sind.

Ich würde gerne in den Sommerferien eine Haartransplantation in der Türkei durchführen lassen. Das Preis Leistungs Verhältnis spielt dabei für mich eine sehr wichtige Rolle, das heißt aber nicht das ich in der Türkei zu irgendeinem billig Anbieter gehen möchte, im Gegenteil, ich bin durchaus bereit mehr Geld für einen erfahrenen und seriösen Arzt zu bezahlen. Außerdem spielt es mir in die Karten dass ich und meine Familie sowieso einen 3 wöchigen Urlaub in der Türkei planen.

Könnt ihr mir gute Ärzte empfehlen oder mir weiterhelfen welche Ärzte es so in Istanbul gibt?
Ich lese hier oft etwas über einen Herr Krämer??

Bevorzugen würde ich die FUT Methode, da hier die Entnahme schneller geht, das Risiko die Grafts zu beschädigen geringer ist und angeblich die Anwuchsrate höher sei. Ich habe mal irgendwo gelesen das die FUT Methode zudem auch kostengünstiger sei als FUE weiß aber nicht ob das stimmt.. Eine Frage hätte ich zur FUT Methode jedoch und es würde mir sehr weiterhelfen. Ich trage meine Haare im Spendergebiet meistens so in der Länge 8mm - 12 mm und habe die leichte Befürchtung das dies zu kurz ist und die Narbe sichtbar wäre, obwohl in dem jetzigen Zustand die Kopfhaut nicht zu sehen ist.

Da ich noch Schüler bin ist mein Budget auf max. 4000€ begrenzt. Ich habe mir ein paar Resultate auf Homepages von Kliniken angeguckt und denke ich bräuchte so ca. 2000-2500 Grafts, ich füge ein paar Fotos von meinem Haarzustand hinzu damit Ihr es vielleicht auch beurteilen könnt. Ich plane meine Haarlinie etwas zu begradigen & dadurch die Geheimratsecken zu füllen. Zu eurer Information muss ich aber erwähnen das ich seit Geburt eine hohe Stirn habe, die Haarlinie allerdings deutlicher grader bzw. runder war.

PS: Das ist eigentlich nicht mein erster Beitrag, ich weiß allerdings nicht warum die anderen verschwunden sind. U.a. mein Post im Finasterid Thread ..

Vielen Dank schonmal für eure Zeit & Hilfe !

File Attachments

- 1) [IMG-20140427-WA0025.jpg](#), downloaded 1986 times



2) [IMG-20140427-WA0024.jpg](#), downloaded 1458 times



3) [IMG-20140427-WA0026.jpg](#), downloaded 1350 times

